

Kurzprotokoll der Vorstandssitzung vom 05. Mai 2012:

- Kurt Lirgg, Präsident Kleintiere Schweiz, begrüsst an der Sitzung Jakob Etter, Kandidat für das Amt des Kassier und Gilles Python, Freiburger Kantonalpräsident, die vom Vorstand für diese Sitzung eingeladen wurden. Speziell begrüsst er auch Karin Starkermann, die auf den 01. Juni 2012 die Aufgabe als Sekretärin der Geschäftsstelle übernehmen wird.
- Der Anmeldetermin für das Jugendlager 2012 in Ballaigues wurde um einen Monat bis 31. Mai 2012 verlängert.
- Die Kommission Mitgliederwerbung und -betreuung hat an der ersten Sitzung die Kommissionsstruktur und die Aufgabenzuteilung der Kommissionsmitglieder vorgenommen. Der Vorstand ist mit den Festlegungen einverstanden. Die Nachwuchsbetreuer der Verbände werden von der Geschäftsstelle persönlich über die Resultate informiert werden.
- Es wurden die letzten Details für die Europatagung 2012 in Altöttingen abgesprochen. Die Vorbereitungen für die Europa-Tagung 2013 in der Schweiz sind im Fahrplan und wurden vom Vorstand zustimmend zur Kenntnis genommen.
- Für die Europaschau in Leipzig 2012 wurden organisatorische Entscheidungen getroffen. Die Ausstellungsbestimmungen liegen im Entwurf vor. Bezüglich Impfungen der Ausstellungstiere sind noch offene Fragen zusammen mit den EE-Verantwortlichen zu klären.
- Kurt Lirgg, informierte über den Leser- und Inseratemarkt der Tierwelt. Im ersten Quartal konnte die gesteigerten Leserzahlen gehalten werden. Die gesteckten Ziele im Inseratemarkt werden nur mit weiteren grossen Anstrengungen erreichbar sein.
- Chefredaktor Simon Koechlin informierte über temporäre personelle Entwicklungen in der Redaktion und Produktion der Tierwelt. Weitere Informationen erhielt der Vorstand auch zu der stattgefundenen Tagung der Fachverbandsredaktoren sowie zur Suche eines Nachfolgers von Marco Mehr.
- Der Vorstand nimmt Kenntnis von der Tierweltabrechnung für das erste Quartal.
- Kurt Lirgg und Heidi Spitzli informieren über die Rechnungseinsicht von vier Kantonalpräsidenten. Als Ergänzung zu der vorliegenden Aktennotiz.

- Infolge eines Ämterwechsels beim Amt des Kassiers Kleintiere Schweiz, wurde auf den 20. Juni 2012 eine Zwischenrevision terminiert.
- Der Vorstand diskutierte die Offerte für den Ausbau der Ausstellungssoftware, die auf den Wünschen und Anliegen der EDV-Kommission basiert, ausgiebig. Einige Punkte wurden vom Vorstand für die Umsetzung freigegeben. Es wurden aber auch Wünsche gestrichen oder zurückgestellt, die in keinem Verhältnis zwischen den Kosten und dem Ertrag stehen. Ein Anliegen muss mit dem Ersteller der Offerte nochmals vertieft angesehen und verhandelt werden.
- Die Fachverbandsflyer wurden einer kurzen Analyse unterzogen und werden für einen grösseren Nachdruck zum Teil kleine Anpassungen erfahren.
- Der Kommissionspräsident Tierschutz informierte über die Resultate der letzten Kommissionssitzung und über die Arbeiten zum Datenblatt für Zuchtorganisationen sowie über die Besprechung beim Genfer Kantonstierarzt.
- Die Stellungnahme an die Parlamentarier der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrates, wurde abgeschlossen und vom Vorstand Kleintiere Schweiz zur Kenntnis genommen.
- Fragen eines CH-Klub Mitgliedes zur Kaninchenzucht wurden angesprochen und die Vorgehensweise zur Beantwortung festgelegt.
- Gilles Python stellte in einem kurzen Vortrag das grosse Interesse des Freiburger Kleintierzüchterverbandes an einer möglichen Durchführung für eine Gesamtausstellung 2018 vor. Dies immer unter der Voraussetzung, dass die Delegiertenversammlung 2012 einer Prüfung der Rahmenbedingungen zustimmt, so dass an der Delegiertenversammlung 2013 ein definitiver Antrag zur Durchführung gestellt werden könnte. Die erfahrenen Organisatoren der letzten Rammlerschau sind motiviert ein weiteres Grossprojekt für den Verband umzusetzen und haben ausgereifte Ideen vorgestellt. Bei einer Zustimmung zur Abklärung der Rahmenbedingungen, würde das Interesse des FKZV offiziell aufgenommen.
- Es wurden letzte Vorbereitungen und Entscheidungen für die anstehende Delegiertenversammlung 2012 in Belp getroffen.
- Jakob Etter, Ehrenmitglied Rassekaninchen Schweiz, ist bereit an der Delegiertenversammlung 2012, für das Amt des Kassier zu kandidieren. Jakob Etter ist als Inhaber eines Treuhandbüros und als

Kenner der Verbandsstrukturen bestens ausgewiesen für diese Aufgabe. Der Vorstand beschliesst einstimmig Jakob Etter den Delegierten zur Wahl in den Vorstand (Kassier) vorzuschlagen.

- Die Fachverbandspräsidenten informieren über die aktuellen Geschäfte aus ihrem Verbandsbereich.
- Gesuche für Beiträge an Werbeveranstaltungen wurden acht und im Nachwuchsbereich sechs bewilligt.
- Tierschutzberatungen wurden 16 bewilligt.
- Der Vorstand wird auch in diesem Jahr am Swiss–Sand–Derby teilnehmen.
- Vor der ausführlichen SWOT–Analyse „Erhalt von Schweizerrassen“ des Fördervereins Schweizer Kleinterrassen wurde dankend Kenntnis genommen.
- Paul Huber und Heidi Spitzli haben sich aus dem Vorstand verabschiedet und sich für die Kameradschaft innerhalb des Vorstandes bedankt. Die Vorstandmitglieder dankten ihrerseits den scheidenden Vorstandsmitgliedern mit einem kräftigen Applaus.